



QUARTIERSMANAGEMENT FRANKFURT (ODER) „INNENSTADT – BERESINCHEN“

Jahresbilanz 2011

Im Bund-Länder-Programm
Soziale Stadt Frankfurt (Oder)



Träger

Stiftung SPI - NL Brandenburg
Sozialpädagogisches Institut Berlin »Walter May«
Geschäftsbereich Niederlassung Brandenburg



Inhalt

<u>1</u>	<u>PROJEKTE</u>	<u>1</u>
1.1	QUARTIERSFONDS-PROJEKTE	1
1.2	WEITERE PROJEKTE	3
<u>2</u>	<u>MITARBEITEN IN NETZWERKEN, BÜRGERFOREN, GREMIEN</u>	<u>4</u>
<u>3</u>	<u>BERATUNGEN</u>	<u>5</u>
<u>4</u>	<u>MAßNAHMEN ZUR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT</u>	<u>6</u>
<u>5</u>	<u>SONSTIGES</u>	<u>7</u>

1 Projekte

Es konnten 2011 vielfältige Aktionen in Zusammenarbeit mit dem Quartiersmanagement realisiert werden.

1.1 Quartiersfonds-Projekte

Es wurden 2011 insgesamt 28 Projekte aus dem Quartiersfonds mit einer Gesamtfördersumme von 5.653,32 € finanziell unterstützt¹:

Träger	Projekt	Fördersumme
Gemeinschaftsinitiative Lennépark	Kinderfest	220,20 €
Gemeinschaftsinitiative Lennépark	Lauf der Generationen	255,00 €
Gemeinschaftsinitiative Lennépark	Parknacht	250,47 €
Liederfrauen	Pfingstsingen	122,40 €
Rodina e.V.	Ö-Arbeit	190,40 €
UNITHEA	Türen Oder3	255,00 €
Kunstgriff e.V.	Workshop "Folk im Fluss"	255,00 €
Kindervereinigung e.V.	Fest der Nachbarn	254,45 €
Miteinander Wohnen e.V.	Fest der Nachbarn	56,30 €
Stiftung SPI	Fest der Nachbarn	255,00 €
Tourismusverein e.V.	Fest der Nachbarn	255,00 €
Peitzer Acht/Wichern-Wohnstätten gGmbH	Fest der Nachbarn	166,32 €
AG Familienwegweiser	BEN-Flyer	33,76 €
Studentische Gehörgangsreinigung	Frankfurt/Ohr	236,39 €
Pewobe gGmbH	Hanse und Gretel	155,25 €
Interessenverband Beresinchen e.V.	Blickfang	250,00 €
Kunstgriff e.V.	Brandenburger Landeskulturtage	150,00 €
Metallwerkstatt	Jubiläum	251,88 €
Initiative Radio Slubfurt	Radio Slubfurt	241,53 €
Alte Schmiede UG	Konzert	250,00 €
Organisationsteam "Wir in Aktion"	Ausstellung/Eröffnung	249,97 €
RAA Brandenburg	Selbsthilfegruppe für MigrantInnen	250,00 €
Rodina e.V.	Weltfriedenstag	255,00 €
Migrationsnetzwerk THINK	Interkulturelle Woche	120,00 €
Initiator Schiefe Ebene	Schiefe Ebene-Festival	255,00 €
Interessenverband Beresinchen e.V.	Lichterfest	250,00 €
Theatergruppe Sabava	Flyer Theatergruppe	50,00 €
Interessengemeinschaft Innenstadt e.V.	Flyer Lebendiger Advent	119,00 €

¹ Drei Projektanträge konnten 2011 aufgrund der Förderrichtlinien nicht bewilligt werden.

Das Quartiersmanagement unterstützte die Veranstalter bei der Projektplanung, umsetzung und –nachbearbeitung sowie bei der Antragstellung auf Zuwendung aus dem Quartiersfonds.

Im Vergleich zu den beiden Vorjahren ist wiederrum eine quantitative Zunahme der Aktionen zu verzeichnen: Während es 2009 mit 15 Quartiersfonds-Projekten begann, nahm die Nachfrage in 2010 mit 23 Zuwendungen bereits zu. In 2011 ist der Quartiersfonds mit 28 kleinen Maßnahmen vollends ausgeschöpft, wobei gar 22 unterschiedliche Projektträger von einer finanziellen Unterstützung profitierten.

Die Inhalte sind so vielfältig wie das Quartier selbst: mit Kunst und Kultur (14), Gesundheit (1), über Nachbarschaftsfeste (8), der Stärkung von lokalem Gewerbe (2) und einer Sportaktion (1) reichte die Vielfalt bis hin zu einer Radio-Initiative (1) und einem selbstentworfenen Hörrundgang durch die Gebietskulisse (1). Die Projekte deckten damit (nahezu) alle gesellschaftlichen Themengebiete ab und trugen zu einer Stärkung der soziokulturellen und freizeitbezogenen Angebote bei. Vor allem durch das Europäische Fest der Nachbarn und die Aktionen im und für den Lennépark wurde die Identifikation mit der Stadt/dem Kiez sowie das gemeinsame Leben in der Nachbarschaft gestärkt.

Die Zielgruppe der Mehrheit der Projekte war die ganze Familie (22). Darüber hinaus gab es Aktionen, die explizit Kinder und Jugendliche (2), MigrantInnen (3) oder soziale sowie gewerbliche Träger ansprachen (1).

13 Anträge wurden durch nicht juristische Personen beantragt, was die bürgerfreundliche Ausrichtung des Fonds untermauert und ein Engagement niedrigschwellig möglich macht.

1.2 Weitere Projekte

Das Quartiersmanagement hat in Zusammenarbeit mit sozialen und kulturellen Akteuren des Quartiers 2011 folgende Projekte initiiert bzw. unterstützt:

Zusammenarbeit mit:	Projekt
Ehrenamtliches Redaktionsteam	4. und 5. Ausgabe von „Wir im Quartier“ sowie Herausgabeaktionen (Februar und August 2011) und Schreibwettbewerb
10-köpfiges Organisationsteam; Federführung: Freiwilligenzentrum Frankfurt (Oder)	Lokaler Aktionstag „WIRtschaft in Aktion – Für Frankfurt (Oder)“; Ausstellung; Workshops für soziale Organisationen
Lokale Agenda 21. BAK III. Projektgruppe: Gesundheitsförderung	Lokale Agenda-Tag; Befragung im Rahmen „Fit mit Biss“; Xylitol-Antrag; Zuckerfreier Vormittag
AG Familienwegweiser im „Lokalen Bündnis für Familien“	Pflege der Online-Version; Erstellung und Herausgabe der Druckversion
AG Schülerzeitung der GS Mitte	4. Streich der Kiezdetektive
Stiftung SPI / MGH Mikado	Subbotnik, Leitbilderstellung, Moderation Plena, Monats-Brunch, Zivilcourage, Mobilitätserziehung
Migrationsnetzwerk THINK	Interkulturelle Woche; Gründung eines Ausländerbeirates; Integrationspartnerschaften
European Federation of Local Solidarity (E.F.L.S.)	Fest der Nachbarn in FFO: <ul style="list-style-type: none"> - MGH Mikado - Tourismusverein - Miteinander Wohnen - Caritas - Ragbag - Peitzer Acht - Große Scharrnstraße - Mühlengrund
Interessenverband Beresinchen e.V.	Altstadtfest, Lichterfest, Adventskalender
Kunstverein e.V.	Graffiti
ÜAZ	Erstellung MISS-Katalog
Stadtteilkonferenzen	Mitgestaltung der Stadtteilstädte: in Mitte (als Koordinator), in Nord (Bürgerwand), Süd (Familienwegweiser); Stadtteilrundgänge
Amt für Jugend und Soziales, Jugendeinrichtungen	Sozialraumanalyse; Fremdbilderkundung
Grünflächenamt, Freiwilligenzentrum	Ehrenamtliche Grünflächenpflege
Asta, Slubfurt, Puerto Alegre, Studierendenmeile, etc.	Belebung Große Scharrnstraße

Ausführliche Dokumentationen aller Projekte (Kapitel 1) können unter www.wir-im-quartier-ffo.de eingesehen werden.

2 Mitarbeiten in Netzwerken, Bürgerforen, Gremien

Um Angebote im Quartier zu bündeln, Akteure zu vernetzen, aktuelle Themen aufzugreifen und Arbeitsbereiche des QMs vorzustellen, arbeitete das Quartiersmanagement in 2011 regelmäßig und aktiv in unterschiedlichen Netzwerken mit:

Netzwerk	Mitarbeit seit:
Begleitausschuss Soziale Stadt AG Soziale Stadt	2009
Bündnis für Familie AG Familienwegweiser Ben-Elternnetzwerk Berlin-Brandenburg	2009
Stiftung SPI: FG Bündnis für Familie/Gemeinwesen, Regionalzentrum Ost und Projektleiterrunde; Plenum MGH Mikado	2009 April 2010
Lokale Agenda 21.BAK III. Projektgruppe Gesundheitsförderung	2009
Stadtteilforum Mitte / Jury Fonds	2011 (2009)
Interessenverband Beresinchen e.V.	2009
Stadtteilkonferenzen Süd, Nord und Neuberresinchen; AG Stadtteilarbeitfinanzierung	2009
Redaktionsteam „Wir im Quartier“	2009
Begleitausschuss Lokaler Aktionsplan; Jury LAP-Aktionsfonds	April 2009 Juni 2010
Migrationsnetzwerk THINK	Februar 2010
Dialogprozess „Innenstadt“; AK 3 Funktionen	März 2011

An dieser Stelle sei das Stadtteilforum Mitte hervorzuheben, das sich am 6. Januar 2011 konstituierte. Initiiert, vorbereitet, moderiert und verwaltet wird es von Olaf Gersmeier (Sanierungsbeauftragter "Ehemalige Altstadt". Büro für Stadtplanung, -forschung und -erneuerung (PFE)) und Milena Manns (Quartiersmanagement / Stiftung SPI). In 2011 kam es insgesamt 12x zusammen mit einer steten Anzahl von Besuchern (ca. 30). Im Februar konnte ein Arbeitspapier verabschiedet werden; Inhalte und Themen werden von den Teilnehmern selbst bestimmt. Regelmäßig werden Experten z.B. zur Vorstellung der ÖPNV-Studie eingeladen. Höhepunkt war sicher die Organisation des 1. Stadtteilstes Mitte am 16. April im Rahmen des CityFrühlings.²

² Das Stadtteilforum Mitte wird unterstützt vom Programm Stadtumbau.

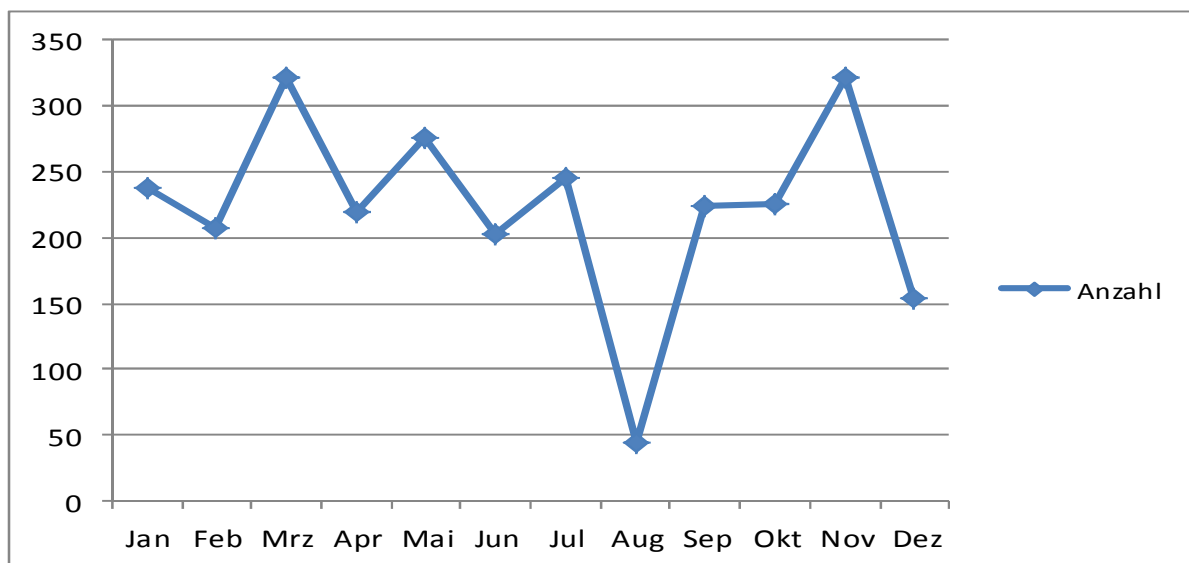
3 Beratungen

Zwei Anlaufpunkte fungieren als Informations-, Vermittlungs- und Beratungsstelle und stehen offen für alle Bürger, Vereine, Initiativen, Hauseigentümer, Gewerbetreibende, etc.

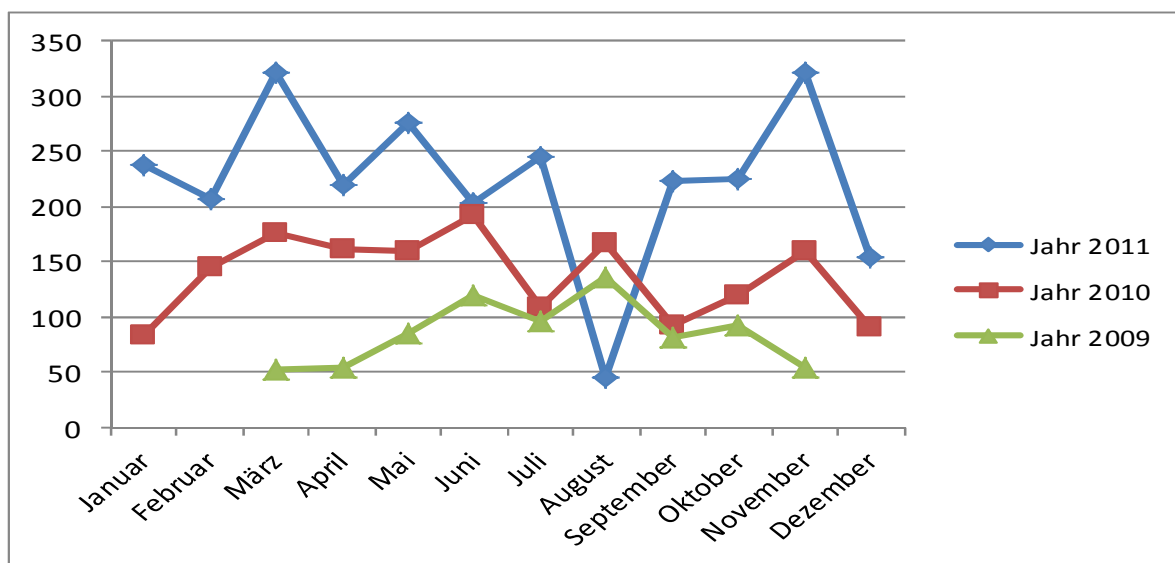
Dreimal die Woche (insg. 9 Stunden) werden öffentliche Sprechstunden an zwei Orten (Innenstadt und Altberesinchen³) realisiert, um niedrigschwellige sozialraumorientierte Angebote zu gewährleisten.

Im Zeitraum vom 01.01.2011 bis 31.12.2011 wurden insgesamt 2680 Beratungen, Informationsweitergaben und/oder Vermittlungen (per Mail, telefonisch, face-to-face) realisiert.

Der Jahresverlauf 2011 gestaltet sich folgendermaßen:



Die Jahresläufe im Vergleich (2009, 2010 und 2011) gestalten sich folgendermaßen:



³ Der Standort in Altberesinchen konnte auch nach dem Wegfall der Beratungsstelle KORA gesichert werden. Seit Oktober 2011 findet nun die Sprechstunde donnerstags um 13-15 Uhr bei KompASS plus statt.

4 Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit

Das Quartiersmanagement realisierte 2011 eine Vielzahl unterschiedlicher Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit sowohl für das Quartiersmanagement/Soziale Stadt selbst als auch für die o.g. Projekte:

- Über 200 Artikel wurden in der lokalen Presse veröffentlicht (z.B. MOZ, Blickpunkt, Oderlandspiegel, Märkischer Markt, Märkischer Sonntag).
- Dazu kommen etliche Radio- und TV-Beiträge (Radio Paradiso, Antenne Brandenburg, WMZTV).
- 2 Ausgaben der Quartierszeitung „Wir im Quartier“ wurden mit öffentlichen Aktionen herausgegeben.
- Pflege und Ausbau der Quartiershomepage www.wir-im-quartier-ffo.de, auf der das Programm Soziale Stadt mit seinen Projekten sowie das QM vorgestellt wird. Zudem werden alle Projekte, die mithilfe des QMs/Quartiersfonds realisiert werden, vorgestellt. Aktive im Quartier stellen sich vor, ein Kalender weist auf aktuelle Angebote im Quartier hin.⁴ Seit August 2011 hat das QM eine eigene Facebook-Seite.
- 12 Newsletter (monatlich) wurden per mail herausgegeben, die auf aktuelle Veranstaltungen im Quartier hinwiesen.
- 10mal wurde das QM/Soziale Stadt/Projekt öffentlich in unterschiedlichen Kontexten präsentiert (z.B. Citymanager-Tagung, Europa-Universität Viadrina Studiengang Master of Intercultural Communication Studies, Deutsch-Kurs, Kleine Parknacht, Stadtteilstfest Süd, MGH Mikado, Stadtbotenfrühstück, Begleitausschuss Soziale Stadt, Stadtteilkonferenz Neuberesinchen, Slubfurter Parlamentssitzung).
- Ein außen angebrachtes Schild sowie eine Hauswegweiser machen im und um das MGH Mikado herum auf das QM aufmerksam.
- Mehrere Flyer/Handzettel und Poster wurden zur Bewerbung von Angeboten/Projekten des QMs entworfen, gedruckt und verteilt (z.B. Familienwegweiser, Lebendiger Adventskalender, Bündnis für Familie, Schreibwettbewerb, Stadtteilstfest Mitte, etc.).
- Der Interessenverband Beresinchen, die Lokale Agenda 21 sowie der Familienwegweiser wurden bei ihrer Online-Präsenz unterstützt.
- 2 Roll-ups wurden erarbeitet (Wirtschaft in Aktion, Regionalzentrum Ost).

⁴ Die Pflege der öffentlichen Quartiers-Homepage konnte v.a. durch das Landesprogramm „Arbeit für Brandenburg“ gefördert durch die ARGE Jobcenter Frankfurt (Oder) gewährleistet werden.

5 Sonstiges

Durch den Erwerb der Zertifizierung „Quartiersmanagement – Gemeinwesenarbeit“ veranstaltet von der Bundesakademie für Kirche und Diakonie (3 Einheiten jew. 3 Tage) konnte die Weiterentwicklung der Kompetenzen und Methoden gesichert, neuste Erkenntnisse im Bereich Bürgerbeteiligung erworben als auch der Austausch mit einem bundesweiten Netzwerk mit ähnlichen Einrichtungen gewährleistet werden. Dieses Wissen wurde weiterhin untermauert durch die Teilnahmen an unterschiedlichen Tagungen und Seminaren: Tagung "Bürgerbeteiligung" der Friedrich-Ebert-Stiftung (24. März), BIWAQ-Kongress (26. September), Symposium Integration via Interkulturelle Kompetenz (27. Oktober), IHK-Workshop Fotorecht (9. November), 3. Architektur Architekturgespräch „Stadtumbau = Abriss statt Vision?“ (2. November), Workshop "Corporate Social Responsibility" (17. November) etc.

Seit März 2011 leitet Milena Manns die Fachgruppe „Gemeinwesen“ der Stiftung SPI, so dass ein fachlicher Austausch auch auf dieser Ebene landesweit abgesichert ist.

Das Quartiersmanagement betreute im Jahr 2011 insgesamt drei Studierende, die ein studienbegleitendes Praktikum zwischen 6-12 Wochen absolvierten. Hinzu kommen zwei Ehrenamtliche, die das ganze Jahr über das Quartier mit ihrer Unterstützung bereicherten.